

# GREAT NORTHERN LUMBER COMPANY, LTD.

HUMBOLDT, SASK.

**Lumber.** Wir haben immer einen vollständigen Vorrat von trockenem Spruce, Cedar und White Pine Bauholz von der besten Qualität an Hand. Auch ein vollständiges Lager von Fensterrahmen, Türen, Moulding und Baupapier. Wir verkaufen Comfort Felt, das beste und billigste Ersatzmittel für Mauerputz; es wird mit Erfolg in den besten Wohnhäusern gebraucht und ist wärmer und billiger als Mörtelputz. Versucht es!

**General Merchandise.** Unser Lager ist das größte und vollständigste in der Stadt. Wir führen Schnittwaren, Galanteriewaren, Stiefel & Schuhe, Hüte & Kappen, Männer- und Knabenkleider, Groceries, Mehl, Futter, Töpferwaren und Farben. Wir können uns mit irgend jemand messen in Bezug auf Preise und Qualität und behaupten, daß wir Ihnen eine bessere Auswahl und bessere Werte geben können, als Sie in irgend einem anderen Laden der Stadt erhalten können. Wir garantieren Zufriedenstellung.

... Einige unserer besonderen Angebote und Werte. ...

Wir verkaufen **Royal Household Mehl** und garantieren mehr und weißeres Brot aus einem Sad Royal Household als aus irgend einer anderen Sorte Mehl. Versuchen Sie es und Sie werden kein anderes mehr gebrauchen.

Wir verkaufen **Sharpless Tubular Rahm Separatoren**. Wir garantieren für diesen Separator mit unserer persönlichen Garantie; wenn Sie einen Separator brauchen, besuchen Sie sich zuerst den Sharpless, ehe Sie kaufen.

Wir verkaufen **Ames Holden Arbeitsschuhe**. Diese Schuhe haben die Reputation, von keinen andern übertroffen zu werden. Probieren Sie dieselben.

Wir verkaufen **McCleary Öfen und Kochherde**, die besten Kocher und Heizer auf dem Markt.

Wir verkaufen den berühmten **Chase & Sanborn Kaffee**. Wenn Sie Chase & Sanborn Kaffee einmal versuchen, werden Sie keinen andern mehr gebrauchen. Wenn Sie ein Liebhaber von gutem Kaffee sind, kommen Sie und kaufen Sie ein Probepfund und überzeugen Sie sich.

Wir verkaufen zu einem Preise und das dem niedrigsten.

Wir lenken Ihre besondere Aufmerksamkeit auf unseren großen Vorrat von Männer- und Knabenkleidern, die billigsten und besten in der Stadt. Wenn Sie einen Anzug brauchen, vergessen Sie nicht uns zu sehen.

Wir haben einen **Delivery Knaben** angestellt, der die Waren in der Stadt abliefern wird.

Ihr Geschäftshaus.

## Grt. Northern Lumber Company, Ltd.

F. Heidgerken, Mgr. HUMBOLDT, SASK.

### ... An meine Kunden ...

**Ich mache freundlichst aufmerksam** auf ein gut ausgewähltes Assortment von Herbst- und Winterkleidern, Röcken, Tuch- und Pelzüberwürden, Fußbekleidung für Herbst und Winter, die beste ausgesuchte Qualität von Handschuhen, eine gute Auswahl von Damenausstattung usw., alles, was in einem General Store verlangt werden kann.

**Ich kann hier nicht angeben**, was jeder Artikel kostet, aber tue ich Geschäfte nur an Cash-Basis. Alles, was ich auf Lager habe und was ankommt, ist bezahlt, und deshalb erhalte ich für alle meine Waren einen Discount von 5 bis 25 Prozent, den ich meinen Kunden zukommen lasse. Ich habe aus diesem Grunde auch keine Rechnungen einzufordern, jedoch gebe ich Kredit auf kurze Termine und gegen gesicherte Notizen.

**Wer bei mir kauft, kann versichert sein**, daß er mehr für sein Geld bekommt als anderswo, da meine Kunden Anteil am Profit meines Geschäftes haben und ich in der Lage bin, Geschäftsunannehmlichkeiten zu vermeiden. Wer etwas kaufen will, was nicht an Hand ist, wie gewisse Möbel oder was immer sonst es sei, der gebe mir seine Bestellung und er wird das Gewünschte erhalten besser und billiger, als in einem Kataloghaus.

**Ich bezahle die höchsten Marktpreise** für Butter, Eier u. Pelze in Saison. Indem ich allen meinen Kunden für das bisher geschenkte Vertrauen danke und sie in Zukunft um ihren geneigten Zuspruch bitte, grüße ich ergebenst

# FRED IMHOFF

## DANA, SASK.

Agent für Chatham Windmühlen und Wagen.

wanderern in die alte Heimat deportiert. Die meisten von ihnen werden von den Polizeibehörden ihrer Heimat eifrig gesucht und einer ist darunter, ein gewisser Livingstone, der bereits 25 Jahre im Zuchthaus gefesselt ist. Seit Inkrafttreten des neuen Gesetzes ist die Zahl der unerwünschten Einwanderer auf ein Minimum zusammengeschmolzen.

Die Ortschaft Dunrea mit Umgegend wurde von einem heftigen, von Hagel begleiteten Sturm heimgesucht. Eine Menge Fenster wurden eingeschlagen, besonders schweren Schaden erlitt die katholische Kirche; auch die Felder wurden durch Hagel schwer beschädigt.

In einem chinesischen Restaurant zu Millarney brach Feuer aus, das sich auch halb der Eisenwarenhandlung von Lawrence und Söhne sowie anderen Gebäuden mitteilte. Der Gesamtschaden wird auf \$14,000 angegeben.

### Ontario.

Ottawa. Nach einem Blaubuch befreit Canada jetzt 7528 Schiffe mit einem Tonnengehalt von 698,688, eine Zunahme von 16 Schiffen mit 44,509 Tonnen gegenüber dem Vorjahr. Der Wert der Schiffe wird auf rund 20 Millionen Dollars geschätzt.

In dem 9 Meilen von Ottawa entfernten Lake Deschenes ertrank bei einer Spazierfahrt mit einer Segelyacht W. A. Green, ein Angestellter der Union Bank. Green wollte bei heftigem Winde etwas am Segel in Ordnung bringen und fiel in den See, wo er auch gleich ertrank.

Während eines heftigen Gewittersturms in Ontario wurde eine Strecke der C. P. R. nicht weit von Toronto durch den strömenden Regen unterwassert. Ein Passagierzug wurde dadurch zum Entgleisen gebracht und kamen der Lokomotivführer sowie Heizer bei dem Unglück ums Leben. Eine Anzahl Passagiere trugen mehr oder weniger schlimme Verletzungen davon.

Bei Tottenham entgleiste der westlich fahrende Winnipeg Expresszug der C. P. R. und fast alle Passagier-Waggons stürzten den 20 Fuß hohen Damm hinab. Einige der Wagen überschlugen sich zwei bis dreimal. Ganz wunderbarer Weise wurde niemand bei dem Unglück getötet, obwohl einige Passagiere erhebliche Verletzungen erlitten. Die Zahl der Verletzten beläuft sich im Ganzen auf ungefähr 50, davon sind 12 bis 15 schwer verletzt.

Zu Fort William wurde John Frazer während eines heftigen Gewitters vom Blitze getroffen und sofort getötet. Der Verunglückte hinterläßt eine Witwe und vier kleine Kinder.

Bei Halletsburg herrschten Waldbrände, die von einem heftigen Winde angefaßt wurden. Einer Sägmühle und 14 kleine Wohnhäuser, in denen Arbeiterfamilien wohnten, fielen den Flammen zum Opfer.

Bei Villanova wurden mehrere Kühe und Schweine von einem wütenden Hund gebissen und die schreckliche Krankheit befel die gebissenen Tiere, namentlich wurden zahlreiche Schweine von Hundswut angesteckt, sodaß unter den Farmern

große Aufregung herrscht.

### Quebec.

Um für den großen Zusammenstrom von Besuchern, die man in Quebec für die Dreihundertjahrfeier der Stadtgründung erwartet, eine genügende Unterkunft zu haben, wird eine Zeltstadt von so gewaltigen Dimensionen errichtet, wie sie bisher kaum dagewesen sein wird. Mehr als 100,000 Yards Leinwand werden für die Zelte verbraucht, die in riesigen Massen ausgeführt werden, so daß jedes mehr als 260 Reisende aufnehmen kann. Auch Restaurationszette, in denen 1,500 Personen zu gleicher Zeit dinieren können, werden errichtet. Die luftigen Gebäude werden elektrisch beleuchtet und die Schlafräume mit Decken ausgestattet, um sie in kühlen Nächten behaglich zu machen. Für die Wohnungen dieser Zeltstadt weder die Reisenden allerdings auch durchschnittlich \$1.50 pro Tag bezahlen müssen.

Bei Montreal kippte ein von sechs jungen Leuten besetztes Ruderboot dadurch um, daß es gegen einen im Wasser verborgenen Baumstamm stieß. Frank Reno und dessen Schwester Carmen Reno ertranken.

### Ausland.

Berlin. Kaiser Wilhelm und seine Gemahlin werden, wenn nichts dazwischen kommt, eine zweite Reise nach Jerusalem machen und zwar im Jahre 1910, zwölf Jahre nach ihrem ersten Besuche im Heiligen Lande.

— Zum erstenmale seit dem Kriege von 1870—71 werden neuer französische Offiziere den deutschen Herbstmanövern in Uniform beiwohnen.

— Eine in Berlin von Windhoek, Domara-Land, Deutsch-Südwest-Afrika, eingetroffene Depesche meldet, daß ein Diamantenfeld, dessen Ausdehnung beinahe zehn Quadratmeilen beträgt, an der Lüderitz-Bucht entdeckt worden ist.

Essen. Aus Essen kommt die Kunde von einem schrecklichen Unglücksfall, der sich im Schmelzban der Krupp'schen Werke zugetragen hat. Arbeiter ließen einen riesigen Schmelztiegel fallen und der flüssige Stahl ergoß sich auf sechzehn Männer. Alle wurden natürlich sehr schwer verletzt, aber sechs von ihnen sind so schwer verkränkt, daß nur der Tod sie von ihren entsetzlichen Qualen erlösen kann.

Hamburg. Schauerliche Szenen haben sich bei der in Hamburg erfolgten Hinrichtung des Raubmörders Randt abgespielt. In Hamburg geschieht die Exekution durch die Guillotine. Als nun der Verurteilte von den Beamten des Scharfrichters zu seinem letzten Gange geführt werden sollte, begann er wie ein Wahnsinniger zu toben und wehrte sich mit den Riesenkräften der Verzweiflung. Mehrere Beamte mußten ihren Kollegen zu Hilfe kommen, um den Rasenden, der wie ein Tier brüllte, zu überwinden. Unausprechlich widerlich war es, zu sehen, wie Randt von den Männern nach der Guillotine geschleppt und gezerrt werden mußte. Schließlich wurde er auf dem Brett unter